

Beiblatt zur Bewerbung: Information zur Höheren Handelsschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen liegt die **Bewerbung** einer Schülerin/ eines Schülers um einen Praktikumsplatz im Rahmen des Besuchs der reformierten **Höheren Handelsschule** vor. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie auf einige Besonderheiten der Höheren Handelsschule aufmerksam machen. Gleichzeitig bitten wir Sie, diese Bewerbung in Ihrem Auswahlverfahren wohlwollend zu berücksichtigen.

Kern der Reform der Höheren Handelsschule seit 2013 war die Modernisierung dieser Schulform durch eine Verzahnung von schulischem und betrieblichem Lernen. Durch die Integration von 20 Wochen betrieblicher Praxis erhalten die Absolventen nach 2 Jahren die volle Fachhochschulreife.

Die betrieblichen Praxisphasen werden im ersten Jahr der Höheren Handelsschule stattfinden. Ein Abschluss dieser Schulform ist bereits nach dem ersten Jahr möglich (ohne Fachhochschulreife). Neben den erweiterten Lernchancen in der betrieblichen Praxis für die Schülerinnen und Schüler erhalten Sie als Betrieb u. a. die Chance, potenzielle Bewerberinnen und Bewerber für eine kaufmännische Ausbildung nach BBiG kennen zu lernen.

Während der betrieblichen Praxisphasen werden die Schülerinnen und Schüler regelmäßig durch Besuche Ihrer Mentoren betreut. Das Ziel dieser Betreuung ist neben der Förderung der Verknüpfung der betrieblichen Praxiserfahrungen mit schulischem Lernen auch die Beratung und Unterstützung der betrieblichen Anleiter. Zudem sind die Schülerinnen und Schüler auch während der betrieblichen Praxisphasen über unsere Schule versichert.

Die Verteilung der Praktikumsphasen, ist für das Schuljahr 2018/2019 wie folgt geplant:

Block 1:	17.09.2018 - 09.11.2018	(außer 2 Wo. Herbstferien 01.10. – 12. 10.18)
Block 2:	21.01.2019 - 22.03.2019	(außer 2 Wo. Märzferien 04.03. – 15. 03.19)
Block 3:	23.04.2019 - 29.05.2019	1 Woche Mai-Ferien ist Teil der Praktikumszeit!

Es handelt sich um **schulische Pflichtpraktika**, damit besteht kein Anspruch auf die Zahlung eines Mindestlohnes. Für die Schüler gelten die branchenübliche Arbeitszeiten (35 – 40 Wo.Std).

Während der betrieblichen Praxisphasen gelten die Hamburger Schulferien (siehe Hinweise zu den Terminen). Sie können jedoch mit dem Schüler vereinbaren, die Ferienzeiten flexibel zu gestalten, sie also etwa an den Anfang oder an das Ende der Praktikumsblöcke zu verlegen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch dem beigefügten Flyer und unserer Homepage www.bs07-hamburg.de. Gerne wenden Sie sich auch telefonisch oder per Email an:

Gerd Freytag (Abteilungsleitung Höhere Handelsschule), Tel: 040/42891-2143 (Büro) bzw. 040/42891-2194 (AL), Email: gerd.freytag@hibb.hamburg.de.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Schülerinnen und Schülern der Höheren Handelsschule.

Mit freundlichen Grüßen



Gerd Freytag

(Abteilungsleiter Höhere Handelsschule)